

Platzordnung des FMSC Meckesheim

1. Platzhalter ist der Flug und Modellsportclub Meckesheim

2. Anfahrt/ Parken

Zur Vermeidung von Flurschäden darf nur auf den befestigten Wegen gefahren und gewendet werden.

Der Platz ist mit angemessener Geschwindigkeit anzufahren.

Die Fahrzeuge dürfen nur auf dem „vorderen“ Parkplatz und unterhalb des Zuscherräumes abgestellt werden. Ein Durchfahrtsweg für landwirtschaftliche Fahrzeuge muss frei bleiben.

Zum Aus- und Einladen großer Modelle darf kurz vor der Hütte geparkt werden.

3. Sauberkeit

Es ist darauf zu achten das die vom Verein genutzten Flächen und Wege frei von Abfällen gehalten werden.

Jeder Benutzer ist dafür verantwortlich, dass nach Beendigung des Fliegens der Platz und die Vereinshütte im sauberen Zustand verlassen werden.

Persönliche Abfälle sind selbst zu entsorgen, dies gilt auch für kaputte Modelle.

4. Verhalten Zuschauerraum/ Vorbereitungsraum

Im Zuschauerraum dürfen keine Flugmodelle und Motoren betrieben werden.

Ausnahme: Der Motorprüfstand.

Motoren sind so zu starten, dass die Abgase nicht in den Zuscherraum geblasen werden.

Die Metalltische sind zum Auf- und Abbau und zur Reparatur der Modelle gedacht und nicht zum „Parken“ der Modelle.

Die Bänke sind zu sitzen da und keine Ablagefläche.

5. Alkohol und Fliegen

Auf Grund §16 der Luftverordnung ist die aktive Teilnahme am Flugbetrieb unter dem Einfluss von Alkohol oder die Flugtauglichkeit beeinträchtigender Mittel verboten. Jugendlichen unter 18 Jahren ist es untersagt auf dem Vereinsgelände Alkohol zu trinken.

6. Start und Landebahn

Der 1. Pilot der fliegt hat den Zaun „umzulegen“.

Der letzte Pilot der geht, hat den Zaun wieder aufzustellen, das Flugbuch und die Frequenztafel in die Vereinshütte zu bringen und diese abzuschließen.

Beim Flugbetrieb haben sich auf der Start- Landebahn nur Piloten, Helfer und der Flugleiter zu befinden.

Wenn mehrere Piloten gleichzeitig fliegen, müssen diese in loser Gruppe zwecks Absprache zusammenstehen. Die Landung ist laut und deutlich anzusagen.

7. Zuschauer

Zuschauer müssen sich grundsätzlich hinter der Absperrung aufhalten.

8. Verhalten bei Unfällen

- a) erste Hilfe leisten
- b) Rettungsdienste informieren **112 / 110** Krankenwagen **19222**
- c) Unfallbericht erstellen
- d) Alle Unfälle sind mit Namen der beteiligten, Zeugen, Unfallhergang, Uhrzeit und Unterschrift ins Flugbuch einzutragen.
- e) Die Vorstandschaft ist unverzüglich zu informieren.